

Eichendorff, Joseph von: Frühlingsklage (1820)

1 Ach, was frommt das Wehen, Sprossen,
2 In der schönen Frühlingszeit:
3 Ist des Liedes Born verschlossen
4 Und der Seele Freudigkeit,
5 Die erst Blüten bringt den Sprossen
6 Und den Frühling in die Zeit.

7 Gib den alten Frieden wieder,
8 In der Brust den Sonnenschein,
9 Gib die Laute mir und Lieder,
10 Dann laß blühen oder schnein,
11 Selbst weck ich den Lenz mir wieder,
12 Sollt es auch der letzte sein!

(Textopus: Frühlingsklage. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59220>)